

Also lieber gar nichts schenken?

Das ist sicherlich keine gute Idee, ja sogar buchstäblich ein Zeichen von Ideenlosigkeit. Im Schenken zeigen wir unseren Mitmenschen so viel Wichtiges.

Natürlich können wir uns vieles kaufen, auf manches sparen um es uns leisten zu können. Dennoch können uns alle selbst gekaufte Dinge nicht so tief berühren wie Geschenke. Dabei geht es gerade nicht um einen Wert, der sich beziffern lässt, sondern darum, dass der Andere mir etwas schenkt, das ich einfach so bekomme.

Ein Geschenk muss ich auch annehmen lernen. Das ist nicht selbstverständlich und auch oft nicht leicht. Nicht sofort überlegen wieviel ein Geschenk Wert

ist um einen ähnlichen Wert zurück zu schenken. Dann ist es nur eine Form des Warenaustauschs. Ein Geschenk annehmen, heißt sich von ganzem Herzen über das Geschenk freuen.

Und was hat das im Kern mit Weihnachten zu tun?

Das Wichtigste an Weihnachten ist, dass Gott für uns Mensch wurde. In die erfüllte Zeit sandte Gott seinen Sohn, er verschenkte sich in Jesus Christus an die Menschen. Wer bereit ist dieses Geschenk anzunehmen, begreift, dass er sich nicht selbst erlösen muss, geschweige denn kann. Er kann in der Freiheit der Kinder Gottes sein Herz öffnen und mit ganzem Herzen schenken.



*Allen ein frohes und gnadenreiches Weihnachtsfest
und Gottes reichen Segen für das Jahr des Herrn 2016*



In dringenden Notfällen erreichen Sie unter dieser Nummer
08772-804 23 50 einen Priester.

Frohe und gesegnete Weihnachten!



Pfarrbrief der Pfarrei St. Martin, Laberweinting
vom 20. Dezember 2015 bis 17. Januar 2016

Liebe Pfarrgemeinde,
wir bereiten uns wieder vor auf das Fest der Geburt des Herrn und seine endgültige Wiederkunft. Freilich stellen wir das eher hinten an, das Ende der Welt und den persönlichen Moment der Begegnung mit Gott. In den zahlreichen Beschäftigungen des Alltags bleibt oft wenig Zeit dafür.

Dabei ist so wenig selbstverständlich und mit einem Mal kann alles anders aussehen, im Guten wie im Schweren.

Weihnachten ist neue Wege finden, damals und heute, die vielfältigen Wege entdecken auf denen Gott zu

uns kommen möchte, bei uns ankommen möchte. Das verändert mich und meinen Alltag, ja mein ganzes Leben.

Zuerst Maria, dann auch Josef und der Herbergsvater, die Hirten ebenso wie die Weisen aus dem Morgenland. Alle haben sich auf das Abenteuer eingelassen und den Weg mit Gott gewagt. Vieles ist vergangen seither, aber die Erinnerung an diese kleinen und mutigen Menschen bleibt und macht auch uns Mut, den Weg mit Gott zu wagen.

Auch in der Pfarrei gilt es immer wieder neue Wege zu suchen um die Botschaft, die uns trägt, zu allen Menschen zu bringen. Allen, die sich durch Ideen, Tatkraft und Engagement im vergangenen Jahr in das Leben der Pfarrei eingebracht haben, möchte ich ein ganz herzliches Vergelt's Gott sagen. Ganz besonders möchte ich mich bei Pfarrer Reiner Huber für seine Mithilfe in der Seelsorge und für die Feier der Hl. Messe bedanken. Ebenso möchte ich Dr. Hilary Muotoe Vergelt's Gott sagen.

Viele erfüllen Dienste im Hintergrund, auch ihnen möchte ich Vergelt's Gott sagen. Ich freue mich auf eindrucksvolle Feiern unseres Glaubens und wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen eine friedvolle und gnadenreiche Weihnacht,
Ihr Pfarrer



Wir schenken uns heuer nichts, jeder hat genug. Was er nicht hat, kann sich jeder selber kaufen!

Immer wieder kann man es so oder so ähnlich hören. Obwohl die Geschäfte mit immer neuen Angeboten locken und Unzählige sich mit Leidenschaft in das Getümmel um die besten Geschenke stürzen, wenden sich andere ab und verzichten lieber auf Geschenke, weil sie doch den Kern des Weihnachtsfestes nur verraten.

Warum schenken wir?

Das sollte die erste Frage sein, eine erste Antwort können wir in der Bibel finden. Wir beschenken einander, weil auch wir unendlich beschenkt wurden durch das Wunder der Heiligen Nacht, durch die Menschwerdung Gottes.

Unser Schenken ist also zuerst eine Antwort auf das Geschenk Gottes an uns Menschen. Er wird einer von uns. Gott ist es der uns erlösen kann, weil der nicht der Endlichkeit und Vorläufigkeit allen menschlichen Handelns unterworfen ist.

Wir freuen uns, dass wir der Banalität des Alltags entrissen wurden und teilen diese Freude miteinander. Ein weiterer wertvoller Grund einander zu beschenken.

Was ich mir wünsche, kann keiner kaufen?

Viele Wünsche kann man nicht einfach mit Geschenken erfüllen. Menschen in den Kriegs- und Terrorgebieten sehnen sich nach Frieden, kranke Menschen nach Gesundheit. Das aber ist unserer unmittelbaren Machbarkeit entzogen.

In den existentiellen Notsituationen des Menschen zählen materielle Geschenke nicht. Sie können kaum die Antwort auf die Sehnsucht stillen.



Der Apostel Paulus schreibt an die Christen in Galatien (Gal 4,4-5):

⁴Als aber die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn zu uns. Christus wurde wie wir als Mensch geboren und war als Jude den Forderungen des Gesetzes unterstellt.

⁵Warum? Weil er uns alle, die wir Gefangene des Gesetzes waren, befreien sollte. Und so hat er den Weg dafür bereitet, dass Gott uns als seine eigenen Söhne und Töchter annehmen konnte."



Mitarbeiterabend

Am Freitag 22. Januar feiern wir um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche hl. Messe, anschließend sind alle neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiter ins Pfarrheim eingeladen. Die Messfeier wird musikalisch vom B-Chor gestaltet. Der Pfarrgemeinderat bereitet wieder eine reichhaltige Brotzeit vor. In einem Rückblick mit Bildern wird das vergangene Jahr noch einmal lebendig.

Alle, die sich aktiv in das Leben der Pfarrei in den verschiedenen Kirchen einbringen, sind herzlich zu diesem Abend eingeladen.

Es gibt keine persönlichen Einladungen.

Pfarrwallfahrt 11. Juni 2016 nach Freising

Die Pfarrwallfahrt wird uns am 11. Juni 2016 nach Freising führen. Wir werden die Stadt Freising und den Domberg besuchen.

Anmeldung im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten.

Erstkommunion 2016

Am Sonntag, 24. April feiern wir mit den Eltern und Verwandten der Erstkommunionkinder, dass sie die Gemeinschaft mit dem eucharistischen Herrn erleben dürfen. Begleiten sie die Kinder und Familien auf diesem Weg, dass aus dieser Erfahrung eine enge lebenslange Freundschaft in der Gemeinschaft der Kirche werden kann.

Rentnertreff

Am Donnerstag, 7. Januar 2016, ist wieder ab 14.00 Uhr Rentnertreff im Pfarrheim St. Martin. Der Pfarrgemeinderat lädt herzlich alle Interessierten ab 60 Jahren zu Gesprächen ein, zu Kaffee und Kuchen und zu einem erfrischenden Getränk.

Wir gedenken der Verstorbenen des Monats Januar

In der Messfeier am 7. Januar um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche: *Paula Viehbacher, Irene Amann, Theres Sicheneder, Ernestine Kramschuster, Franz Xaver Huber, Franziska Keufl, Anna Bauer, Johann Kroll, Karl Müller, Kreszenz Wellenhofer, Maria Weigl, Heinrich Mayr, Joseph Zehentbauer, Anna Artmann, Amalie Müller, Theresia Glöbl*

Ökumenische Bibelwoche

Im Jahr 2016 findet die ökumenische Bibelwoche vom 15. bis 20. Februar statt. Am Donnerstag, 18. Februar um 19.45 Uhr wird das Bibelgespräch in Laberweinting stattfinden.

In diesem Jahr steht es unter dem Thema: „Der Prophet Sacharja“

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 19.12. der 3. Adventswoche (v)

17.30 Laberweinting **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit
18.00 Laberweinting **Hl. Messe**, Fam. Agnes Kirchmeier für + Ehemann & Vater
Christian Limmer für + Vater
Fam. Nadler für + Ingeborg Nadler

Sonntag, 20.12. 4. ADVENTSSONNTAG (v)

8.00 Franken **Rosenkranz**
8.30 Franken **Hl. Messe**, Hildegard Hetzenecker für + Ehemann
8.00 Haader **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit
8.30 Haader **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
9.45 Laberweinting **Hl. Messe**, Ulrike Wellenhofer für + Monika, Franz & Martin
Maria Daffner mit Kindern für + Ehemann & Vater
Adolf Vogl für + Schwester Helene Essl
18.00 Laberweinting **Adventssingen**

Montag, 21.12. der 4. Adventswoche (v)

18.30 Eitting **Rosenkranz**
19.00 Eitting **Roratemesse**, Helga & Josef Zink für beids. + Verw.
Johann Eschlbeck für + Paten Sebastian Wellenhofer

Dienstag, 22.12. der 4. Adventswoche (v)

18.30 Haader/Franken **Rosenkranz**
19.00 Haader **Roratemesse**, Angela Zehentbauer für + Schwiegereltern
19.00 Franken **Roratemesse**, Fam. Wild für + Ehemann & Vater, Sohn & Bruder Reinhold z. Sttg.

Mittwoch, 23.12. der 4. Adventswoche (v)

8.15 Laberweinting **Schulschlußgottesdienst**

Donnerstag, 24.12. Heiliger Abend, Adam und Eva (w)

9.00 Laberweinting Wir warten aufs Christkind im Pfarrheim
14.00 Laberweinting **Beichtgelegenheit** bis 15.30 Uhr
15.00 Laberweinting **Christkindlandacht** in der Pfarrkirche
Zwergergottesdienst zum Hl. Abend
16.30 Laberweinting **Kindermette**
musikalisch gestaltet vom Kinderchor St. Martinsspatzen
Fam. Ludwig Grau für + Mutter
Bernhard & Maria Wellenhofer für + Eltern & Verw.
Fam. Christa Tuschl für + Mutter & Oma Franziska Augustin z. Sttg.
20.00 Franken **Christmette**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
Fam. Eisenhut/Huber für + Angehörige



22.00 Laberweinting **Christmette**, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei
musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
 Rosalinde Höglmeier für + Ehemann & Bruder
 Fam. Hundhammer zu Ehren der hl. Familie
 Reinhard Röhrner für + Mutter Katharina

22.00 Haader **Christmette** für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei
 Fam. Dissen zu Ehren der gnadenreichen Geburt Christi

Weihnachten C
 1. Lesung: Jesaja 52,7-10
 2. Lesung: Hebräer 1,1-6
 Evangelium: Johannes 1,1-18



Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt und wir haben seine Herrlichkeit gesehen, die Herrlichkeit des einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit. Johannes legte Zeugnis für ihn ab und rief: Dieser war es, über den ich gesagt habe: Er, der nach mir kommt, ist mir voraus, weil er vor mir war.

Freitag, 25.12. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN (w)

Adveniat-Kollekte

8.30 Eitting **Hirtenamt**, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei
 Fam. Ringlstetter für + Oma Anna Ringlstetter z. Sttg.

8.00 Haader **Rosenkranz**

8.30 Haader **Christmesse**, Barbara Roider für + Ehemann Josef

9.45 Laberweinting **Christmesse**, Fam. Rampf & Höring für + Mutter z. Sttg.
 Georgine Knott für + Mutter z. Sttg.
 MMC für + Mitglied Sebastian Wellenhofer

19.00 Franken **Christmesse**, Hermann Kirchinger für + Elisabeth Kirchinger

Samstag, 26.12. ZWEITER WEIHNACHTSTAG HL. STEPHANUS (r)

8.30 Neuhofen **Hl. Messe zum Patrozinium**

Helga Artmann für + Onkel Johann Artmann
 Walter & Maria Baier für beids. + Eltern & Großeltern
 Fam. Peter Baier für + Eltern & Schwiegereltern

anschließend **Kindersegnung**

8.00 Haader **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit

8.30 Haader **Christmesse**, für die Lebenden & Verstorbenen der Pfarrei
 Angela Zehentbauer für + Schwager Raimund
 Christa Stocker für + Ehemann, Eltern & Brüder

9.45 Laberweinting **Christmesse, musik. Gestaltung Grafentraubacher Bläser**
 Maria Grau für + Vater
 Xaver & Marianne Lang für + Eltern & Brüder
 Geschwister Dirnberger für + Eltern & Schwester Elfriede

Fest der Heiligen Familie C
 1. Lesung: 1. Sam 1,20-22.24-28
 2. Lesung: Kolosser 3,12-21
 Evangelium: Lukas 2,41-52



„Als sie ihn nicht fanden, kehrten sie nach Jerusalem zurück und suchten ihn dort. Nach drei Tagen fanden sie ihn im Tempel; er saß mitten unter den Lehrern, hörte ihnen zu und stellte Fragen. Alle, die ihn hörten, waren erstaunt über sein Verständnis und über seine Antworten.“

AUS UNSERER PFARRGEMEINDE

40. Weintinger Adventsingen

Am 20. Dezember um 18.00 Uhr sind sie wieder herzlich eingeladen zum 40. Weintinger Adventsingen.

Heuer wirken Bianca und Verena Heinrich, die Grafentraubacher Bläser, der Haaderer Zweigesang, der Kirchenchor und Liederkranz, und der Weintinger Mannergsang mit. In bewährter Manier begleitet Alois Hauner durch die besinnliche Stunde. Der Mannergsang wird auch heuer von Wilfried Spitzer und Georg Pfäffinger begleitet.



Gebet für den Frieden

am 7. Januar um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin

Jahreshauptversammlung

am 20. Januar nach dem Gottesdienst im Gasthaus Zierer



Wir warten aufs Christkind

am 24. Dezember von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr lädt die KLJB wieder die Kinder in den Landjugendraum ein um gemeinsam aufs Christkind zu warten, zu spielen und zu basteln. Alle Kinder sind willkommen!

Weihnachtsmesse im Stall

Am 28. Dezember feiern wir um 18.00 Uhr einen besonderen weihnachtlichen Gottesdienst im Stall. Ich bedanke mich schon jetzt bei Familie Wolf, die gleich bereit war diese Idee umzusetzen.

In der Mühle in Eitting, im ehemaligen Schweinestall werden wir die Messe feiern, begleitet von Anna Roider an der Steirischen und Georg Wolf an der Gitarre.

Schafe werden uns an die Hirtenfeldern erinnern und uns so in eine weihnachtliche Stimmung bringen. Alle sind herzlich eingeladen!

Kalender 2016

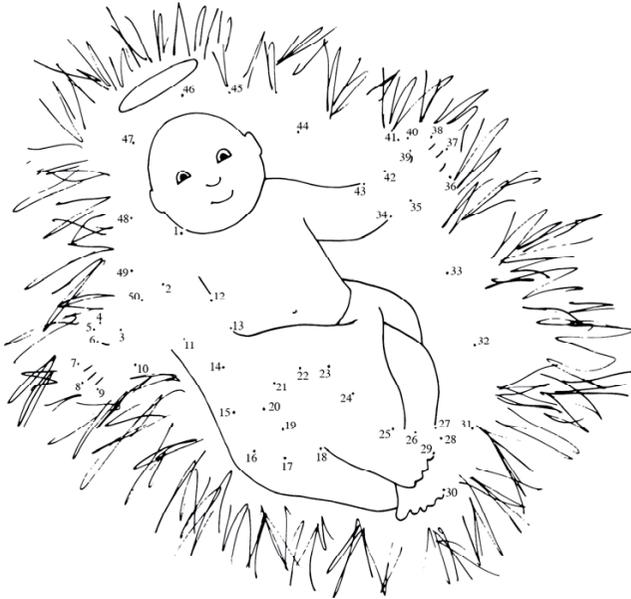
Kalenderblock 2016 für 3,00 €.

Im Unterschied zu vielen anderen Kalendern sind die Schriftstellen der Messe und die Namenstage nach dem katholischen Heiligenkalender abgedruckt. Ein Impuls den Namenstag wieder in den Blick zu bekommen.

Heiliger Abend in der Familie

Es gibt bestimmt in jeder Familie eigene Rituale für den Heiligen Abend. Impulse für eine Feier in der Familie können Sie dem Heft für den Hausgottesdienst im Advent entnehmen, das in unseren Kirchen noch in Resten ausliegt. Sie können die Hilfe für die Gestaltung in der Familie natürlich auch von der Homepage der Pfarrei laden. Die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukasevangelium können sie auch in einer gesonderten Form zum Vorlesen oder gemeinsamen Lesen am Hl. Abend laden:

www.pfarrei-laberweinting.de



Sternsingeraktion 2016

Unsere Ministranten kommen am 2./6. Januar zu ihnen als Sternsinger ins Haus und bringen die Weihnachtsbotschaft unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein.“

Die Spenden sind für Kinder in Lateinamerika, denen das Nötigste zum Leben fehlt. Vergelt's Gott den Sternsängern und allen Spendern. Sie können auch wieder Weihrauchpäckchen für die Haussegnung in den Kirchen erwerben.



Sonntag, 27.12. FEST DER HEILIGEN FAMILIE (w)

8.00 Franken **Rosenkranz**

8.30 Franken **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei Fam. Eisenhut/Huber für + Ehemann & Vater, Schwester & Tante Fanny

8.00 Haader **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit

8.30 Haader **Hl. Messe**, Fam. Kastl für + Tochter Petra Christa Stocker mit Kinder für + Ehemann & Vater z. Namenstag Kreszenz Wolf für + Ehemann

9.45 Laberweinting **Hl. Messe**, Ludwig Grau für + Ehefrau & Eltern Hildegard Goß für + Eltern Josef & Frieda Finger z. Sttg. Mariele Hartl für + Ehemann, Eltern & Verwandtschaft bei allen Messfeiern Segnung des Johannisweins

Montag, 28.12. UNSCHULDIGE KINDER (w)

18.00 Eitting **Hl. Messe im Stall**

Fam. Wolf & Englbrecht für die Lebenden & Verstorbenen

Mittwoch, 31.12. 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV, Silvester (w)

18.00 Laberweinting **Hl. Messe zum Jahresschluss**

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei Josefibruderschaft für +Mitglied Sebastian Daffner

Wir gehen zusammen in das



Jahr des Herrn 2016 Anno Domini
in der Zuversicht dem Herrn entgegen.



Hochfest der
Gottesmutter Maria C

1. Lesung: Numeri 6,22-27

2. Lesung: Galater 4,4-7

Evangelium: Lukas 2,16-21



Maria aber bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen und dachte darüber nach. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für das, was sie gehört und gesehen hatten; denn alles war so gewesen, wie es ihnen gesagt worden war.

Freitag, 01.01. HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA (w)

8.00 Haader **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit

8.30 Haader **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei Hildegard Gockeln für + Eltern & Bruder Josef

9.45 Laberweinting **Hl. Messe**, Fam. Karl Müller für + Vater z. Sttg. Inge Hügel für + Eltern Friedl & Alois Meier Josefibruderschaft für + Elisabeth Wellenhofer

19.00 Franken **Hl. Messe**, Sonja Laubner für + Vater

Samstag, 02.01. Hl. Basilius der Große u. hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe (w)8.30 Laberweinting **Aussendung** der Sternsinger17.30 Laberweinting **Rosenkranz**18.00 Laberweinting **Hl. Messe**, Rosa Hofmeister für + Eltern
Rentnertreff für die Verstorbenen**2. Sonntag nach Weihnachten**

1. Lesung: Jesus Sirach 24,1-2,8-12

2. Lesung: Epheser 1,3-6.15-18
Evangelium: Johannes 1,1-18

Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott. Im Anfang war es bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist. In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst.

Sonntag, 03.01. 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN (w)8.30 Neuhofen **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei Rosmarie Baumgartner & Kinder für + Ehemann & Vater z. Sttg. Fam. Walter Baier für + Vater, Schwiegervater & Opa zum 100. Geburtstag8.00 Haader **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit8.30 Haader **Hl. Messe**, Fam. Maier zum Dank9.45 Laberweinting **Hl. Messe**, Maria Daffner für + Ehemann z. Geb. Josefibruderschaft für + Mitglied Ludwig Baumann**Montag, 04.01. der Weihnachtszeit (w)**18.30 Eitting **Rosenkranz**19.00 Eitting **Hl. Messe**, Gertrud Wolf für + Eltern**Dienstag, 05.01. der Weihnachtszeit (w)**18.30 Laberweinting **Rosenkranz**19.00 Laberweinting **Hl. Messe**, Martha Geislinger für + Vater z. Sttg. & Verw. Georg Schillinger für + Vater z. Sttg. Josef Bauer für + Eltern**Erscheinung des Herrn C**

1. Lesung: Jesaja 60,1-6

2. Lesung: Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium: Matthäus 2,1-12



Und der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen. Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm.

Mittwoch, 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN (w)**Afrika-Kollekte (Missio)**8.00 Franken **Rosenkranz**8.30 Franken **Hl. Messe**, Erna Eisenhut für Eltern & Schwiegereltern8.00 Haader **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit8.30 Haader **Hl. Messe**, Elisabeth Kerscher für + Ehemann & Verw.9.45 Laberweinting **Hl. Messe**, Josefibruderschaft für + Mitglied Rosa Ramsauer Justine Gruber für + Eltern Anton & Olga Röhr13.00 Laberweinting **Andacht mit Kindersegnung**

Kinderseiten

Warum Gott als Kind zur Welt kam...

Beim Aufbauen der Weihnachtskrippe fragt die kleine Lisa ihren Vater, warum Gott eigentlich als Kind zur Welt gekommen ist. „Er hätte doch auch einfach so da sein können, oder?“

„Ja,“ antwortete der Vater, „das hätte er ganz bestimmt gekonnt, aber das wollte er sicher nicht. Er hat sich bestimmt etwas dabei gedacht.“

„Hm, kann sein, warum wurde Gott ein Kind?“ ergänzte Lisa. „Vielleicht will uns Gott damit etwas sagen. Er will ganz einer von uns sein, wie jeder Mensch kommt er hilflos zur Welt. Er braucht die Hilfe von anderen Menschen um den Weg ins Leben zu finden.“ „Aber ich kann schon ganz viel selbst!“ konterte Lisa – „Freilich, du hast schon viel gelernt, auch der kleine Jesus wurde größer und doch feiern wir immer wieder seinen Geburtstag ganz besonders. Gott liebt die Kinder so sehr, dass er selbst eines wurde, ganz einfach in einem Stall, in dem kleinen Dorf Bethlehem.“

„Aber als großer konnte er doch viel mehr tun für die Menschen?“ „Ja, das wollen wir immer, ganz viel und ganz schnell. Aber vielleicht zeigt uns Gott auf diesem Weg, dass er anders denkt. Schau auf die Hirten, die haben alles stehen und liegen gelassen und sind zur Krippe geeilt, die Weisen haben sich auf die weite Reise gemacht, um in die strahlenden Kinderaugen zu schauen.“

Da hat sich für viele Menschen die Welt verändert, auch wenn nicht alles anders war, die Herzen haben sich verändert und damit die Welt.“ – „Meinst du, dass das heute an Weihnachten auch noch geht?“ fragte Lisa zaghaft.

„Bestimmt, wenn wir uns Zeit nehmen füreinander und aufeinander achten, dann wird es im Herzen von Jedem Weihnachten und wir spüren etwas von der Freude der Engel von Weihnachten.“

Jahr des Herrn - 2016 – Anno Domini

Ehre und Herrlichkeit dem Herrn in Zeit und Ewigkeit

Samstag, 2. 1., ab 9.00 Uhr

Unsere Ministranten sind als Sternsinger in der Pfarrei unterwegs

Mittwoch, 20. 1., 19.00 Uhr

Messfeier, anschließend Jahreshauptversammlung des KDFB

Freitag, 22. 1., 19.00 Uhr

Abendmesse, anschließend Mitarbeiterabend im Pfarrheim

Mittwoch, 10. 2. – Aschermittwoch

Beginn der Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit

Samstag, 19./20. 3.

Festmesse der Josefibruderschaft und der MMC,
anschließend Vortrag im Gasthaus Zierer

Sonntag, 24. 4.

Feierliche Erstkommunion für die Kinder der 3. Klassen.

Sonntag, 1. 5.

Bittgang nach Haader

Sonntag, 8. 5. – Muttertag

Gottesdienst für die Ehejubilare (am 5. Juni im Dom)

Samstag, 14. 5.

Abt Gregor Zippel spendet das Sakrament der Firmung

Donnerstag, 26. 5.

Fronleichnamsprozession in Laberweinting, abends in Franken

Samstag, 11. 6.

Pfarrwallfahrt nach Freising

Sonntag, 3. 7.

Pfarrfest der Pfarrei St. Martin

Sonntag, 4. 9.

Fußwallfahrt der Pfarrei St. Martin nach Haindling

Sonntag, 13. 11.

Patrozinium der Pfarrei St. Martin

Samstag/Sonntag, 19./20. 11.

Kathreinmarkt am Pfarrheim St. Martin

Sonntag, 4. 12.

Seniornachmittag des Pfarrgemeinderates im Pfarrheim St. Martin.

Jesus sagte „Die Letzten werden einmal die Ersten sein, und die Ersten die Letzten. Mt. 20,16

Donnerstag, 07.01. der Weihnachtszeit (w)

18.30 Laberweinting **Gebet für den Frieden**

19.00 Laberweinting **Hl. Messe**, mit Gedenken der Verstorbenen im Januar
N. N. z. Ehre Gottes & aller Heiligen für ihren Beistand in großer Not
anschl. bis 21.00 **Anbetung vor dem Allerheiligsten**

18.30 Haader **Rosenkranz**

19.00 Haader **Hl. Messe**, Angela Zehentbauer für + Schwägerin Ottilie Ebner

Freitag, 08.01. HL. ERHARD, Bischof von Regensburg (w)

18.00 Laberweinting **Vesper**

Samstag, 09.01. der Weihnachtszeit (w)

17.30 Laberweinting **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit

18.00 Laberweinting **Hl. Messe**, Fam. Gerhard Englbrecht & Fam. Jakob Zellner
für + Söhne Markus & Tobias
Erfried Tuschl für + Eltern
Edelweißschützen Habelsbach für + Mitglieder

Taufe des Herrn C

1. Lesung: Jesaja 42,5a.1-4b-7

2. Lesung: Apg 10,34-38

Evangelium: Lk 3,15-16.21-22



Zusammen mit dem ganzen Volk ließ auch Jesus sich taufen. Und während er betete, öffnete sich der Himmel, und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab, und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.

Sonntag, 10.01. TAUFE DES HERRN (w)

8.00 Franken **Rosenkranz**

8.30 Franken **Hl. Messe**, Anne & Erich Sicheneder für beids. + Eltern
Hildegard Hetzenecker für + Schwager Raimund Dietl

8.00 Haader **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit

8.30 Haader **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
Fam. Maier zum Dank

9.45 Laberweinting **Familiengottesdienst**, Fam. Xaver Singer für + Sohn Martin
Georg Rampf & Elisabeth Höring für + Eltern
Rudolf Limmer für + Ehefrau & Mutter
Taufe Maria Peschl

Montag, 11.01. der 1. Woche im Jahreskreis (gr)

18.30 Eitting **Rosenkranz**

19.00 Eitting **Hl. Messe**, Josef Retzer für + Ludwig Hüttenkofer

Dienstag, 12.01. der 1. Woche im Jahreskreis (gr)

18.00 Laberweinting **Schülermesse**, Josefibruderschaft für + Mitglied Laurentia
Krinner

19.00 Neuhofen **Hl. Messe**, Fam. Josef Laubner für + Manfred Amann

Mittwoch, 13.01. der 1. Woche im Jahreskreis (gr)**Fatimafeier zum 13. des Monats (w)**18.00 Haader **Beichtgelegenheit** – ausgesetztes Allerheiligstes19.00 Haader **Fatimarosenkranz**19.30 Haader **Hl. Messe**, mit Kaplan Markus Daschner

Fam. Hochstetter für die ganze Familie in bes. Anliegen et alii

Maria Fichtl zum göttlichen Heiland et alii

Fam. Zimmermann zu Ehren der hl. Familie nach Meinung

Donnerstag, 14.01. der 1. Woche im Jahreskreis (gr)18.00 Laberweinting **Anbetung vor dem Allerheiligsten**19.00 Laberweinting **Hl. Messe**, Maria Limmer für + Eltern

Josefbruderschaft für + Mitglied Christine Baumann

Fam. Höring zum Dank

18.30 Haader **Rosenkranz**19.00 Haader **Hl. Messe**, Fam. Dissen für + Verwandtschaft**Freitag, 15.01. der 1. Woche im Jahreskreis (gr)**18.00 Laberweinting **Vesper****Samstag, 16.01. der 1. Woche im Jahreskreis (gr)**17.30 Laberweinting **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit18.00 Laberweinting **Hl. Messe**, Fam. Karl Müller für + Mutter z. Sttg.

Anneliese Ketterl für + Inge Nadler

Emmeram Bräu für + Eltern z. Sttg.

2. Sonntag im Jahreskreis C

1. Lesung: Jesaja 62,1-5

2. Lesung: 1. Korinther 12,4-11

Evangelium: Johannes 2,1-11



Seine Mutter sagte zu den Dienern: Was er euch sagt, das tut! Es standen dort sechs steinerne Wasserkrüge, wie es der Reinigungsvorschrift der Juden entsprach; jeder fasste ungefähr hundert Liter. Jesus sagte zu den Dienern: Füllt die Krüge mit Wasser! Und sie füllten sie bis zum Rand.

Sonntag, 17.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS (gr)8.00 Franken **Rosenkranz**8.30 Franken **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei

Hubert Baumann für + Vater

8.00 Haader **Rosenkranz**, Beichtgelegenheit8.30 Haader **Hl. Messe**, Angela Zehentbauer für + Ehemann Josef9.45 Laberweinting **Hl. Messe**, Fam. Peschl für + Michael Stypa

Alois Spornraft für + Ehefrau, Eltern & Schwiegereltern

Georg Blöchl für + Eltern & Verwandte

Kirchenmusik– musica sacra

Die Christmette in der Pfarrkirche wird wieder vom **Kirchenchor und Liederkranz** unter der Leitung von Anna Roider gestaltet. In diesem Jahr singt der Chor die Weihnachtsmesse *Ein Kind ist uns geboren heut!* neben dem *Transeamus usque Bethlehem* von J. Schnabel. Das vierstimmige *Stille Nacht* beschließt die Liturgie der Heiligen Nacht.

Das Hirtenamt am 25. Dezember um 8.30 Uhr in Eitting wird von der Weintinger Stubnmusik und mit weihnachtlicher Orgelmusik gestaltet.

Am zweiten Weihnachtstag kommen die **Grafentraubacher Bläser** unter der Leitung von Ulrich Goß zur Messe um 9.45 Uhr in die Pfarrkirche.

Der **Haaderer Zweigesang** (Barbara Roider und Eduard Ringlstetter) wird die Christmette und den Weihnachtsgottesdienst in Haader mitgestalten.

Die Chöre der Pfarrei St. Martin

laden neue Sängerinnen und Sänger zum Mitsingen ein:

Der Kirchenchor probt am Montag um 19.45 Uhr im Gasthaus Zierer.

Ziele sind neben der Gestaltung der kirchlichen Festtage auch einmal im Jahr ein weltliches Konzert, das im Jahr 2016 am 10. Juli stattfinden wird. Das Programm wird ab Januar in den Chorproben zusätzlich zur Kirchenmusik einstudiert.

Der Kinderchor probt blockweise am Dienstag von 18.30 bis 19.00 Uhr nach der Schülermesse unter der Leitung von Anna Roider. Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte der Tageszeitung

Der Jugendchor probt am Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Martin unter der Leitung von Maria Dambacher.



Der B-Chor probt in der Regel am letzten Donnerstag im Monat nach der Abendmesse um ca. 19.45 Uhr im Pfarrsaal St. Martin unter der Leitung von Heidi Buchner-Gandorfer und gestaltet vor allem die Requiem und einige Gottesdienste im Jahreslauf (Gründonnerstag, Feier der Ehejubilare, etc.)